



Flächenkühlung spart bis zu 30 % Energiekosten

Der Sommer steht vor der Tür und die Temperaturen klettern steil nach oben. Die Zeit, in der wir einen Rückzugsort in unseren kühlen vier Wänden suchen. Eine Flächenkühlung ist gesund, lautlos und spart bis zu 30 % Energie.

Große Flächen – geringe Energiekosten

Die Wand- oder Deckenkühlung kühlt über die gesamte Flächenausdehnung. Das bringt nicht nur ein angenehmes Wohlfühl-Klima, sondern spart auch Energie: Je mehr Fläche für das Kühlen genutzt wird, desto schneller stellt sich das behagliche Raumklima ein.

Die Flächenkühlung spart auch im laufenden Betrieb Energiekosten. Kühlt man über die Decke oder Wand, fühlt sich der Mensch durch den Strahlungsaustausch bereits bei ca. 26 °C im Raum wohl. Im Vergleich dazu: Kühlt man mit einer Klimaanlage, muss die Raumtemperatur auf etwa 23 °C runtergekühlt werden, um dasselbe Wohlbefinden zu erreichen. So spart man mit einer wassergeführten Flächenheizung bis zu 30 Prozent Energiekosten.

Flächenkühlungen arbeiten mittels Strahlungsaustausch

Kaltes Wasser zirkuliert durch die Rohre und kühlt die Flächen an Decke und Wand. Der menschliche Körper gibt die überschüssige Wärme über die Umgebung an die kühlen Flächen ab. Es entsteht ein angenehmes Raumklima.

Eine Flächenkühlung nutzt die gesamte Fläche an Decke oder Wand als Kühlquelle und temperiert somit gleichmäßig den Raum. Der Körper kann sich langsam an den Temperaturunterschied zwischen dem wohltuend kühlen Innenraum und der brütenden Hitze im Freien gewöhnen. Rasches Abkühlen des Körpers durch Kaltluftgebläse gehört der Vergangenheit an.

Vorteile. Flächenkühlung.

- spart bis zu 30 % Energiekosten
- natürliches, gesundes Raumklima
- staubfreie Raum- und Atemluft
- frei von Zugluft
- geräuschlos
- mit Flächenkühlung heizen im Winter